

Complaint
Wettbewerber Pascal Kreins (Startnummer 1)
Deutsche Meisterschaft 2022
13.08.2022
Fahrt # 5 Aufgabe #21 FON

Nach meiner dritten Deklaration für Aufgabe 21 (Fly on) aktivierte sich trotz Schließen des Markers #7 der Loggermarker. Das wurde in der Zielfahrt auf die Zielkoordinate #0000/6800 festgestellt. Aus diesem Grund wurde der Loggermarker #8 verwendet.

Notiz – Regel:

Wenn ein physischer Marker unterwegs verloren gegangen wäre, hätte ich einen weiteren Wettbewerbsmarker am Ziel abwerfen – fallenlassen können. (Regel 8.4.7)

Auszug aus dem OPC Handbook:

Dropping wrong electronic Marker:

If it can be seen to be an obvious mistake than the pilot should be given a benefit of doubt and a warning in first instance, than 100 Competiton Penaltys.

Durch das Absetzen des Loggermarkers #8 habe ich keinen Wettbewerbsvorteil erzielt.

Aus den o.g. Gründen bitte ich deshalb meinen Loggermarker #8 für die Aufgabe #21 zu werten.



Pascal Kreins
Startnummer 1

entgegen genommen
21:48

Sylvia Heil
Wettbewerbsleitung

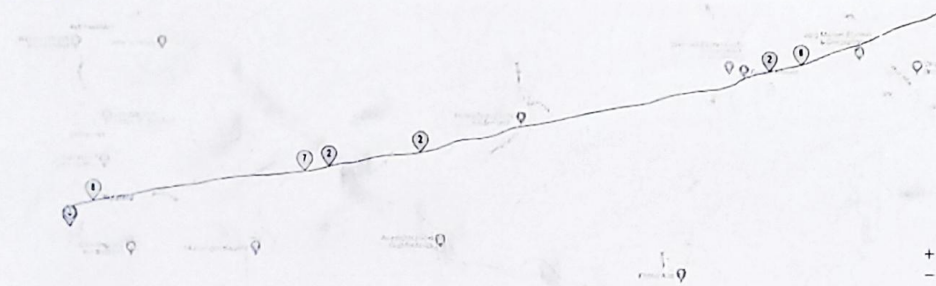
Antwort auf Beschwerde von Teilnehmer # 1 – Pascal Kreins zur Wertung Aufgabe # 21 – Fly on

Ausgangssituation:

Aufgabe war ein Fly on, zu deklarieren in Loggergoal # 2, der zu nutzende elektronische Marker laut Aufgabenblatt ist der Marker #7. Das zu wählende Ziel kann bis zu drei Mal deklariert (1 Deklaration und 2 Korrekturen) werden.

Aufgabe	21	FON	Fly On (Regel 15.5)	Reihenfolge	ohne Reihenfolge
a.	Art und Weise der Deklaration			In Deklaration / Ziel # 2 - max. 3 Deklarationen	
b.	Anzahl der erlaubten Ziele			1	
c.	mögliche Ziele, die deklariert werden dürfen			jede Koordinate auf der Weltbewerbskarte	
d.	Minimale und maximale Distanz			mind. 1 km zum Deklarationspunkt UH/D mind. 1 km zu allen Zielen	
Wertungsperiode	bis 09.00 loc.			MMA	-
Wertungsgebiet	Gesamtes Wettbewerbsgebiet			Marker Farbe	-
				Marker Drop	-
				Loggermarker	7

Gemäß der vorliegenden Daten wurde das Ziel zwei Mal redeklariert (die lt. Aufgabenblatt maximale Anzahl an Deklarationen von drei wurde damit erreicht). Nach der Dritten Deklaration wurde der Marker 7 gedrückt / ausgelöst.



Erläuterung der Grafik: blaue Markierungen entsprechen den Deklarationszeitpunkten, grüne Markierungen entsprechen den Markerdrops.

Der Wettbewerber reklamiert, dass er nach der dritten Deklaration durch Schließen des Markers #7 versehentlich den Markerdrop #7 ausgelöst hat und daher Markerdrop #8 als Wertungsmarker herangezogen haben möchte.

Es wird angeführt,

- dass wenn ein physischer Marker verloren geht, ggf. ein weiterer Wettbewerbsmarker genutzt werden könnte.
- wenn versehentlich ein Vertauschen der Marker erfolgt (und dies offensichtlich ist), der Pilot zum vertauschten Marker gewertet werden soll.
- Mit dem Nutzen von Marker #8 würde kein Wettbewerbsvorteil entstehen.

Stellungnahme Wettbewerbsleitung:

Zu den angeführten Punkten ist zu sagen,

- dass Marker #7 nicht verloren ist, sondern als regulärer Marker scheinbar zu früh gedrückt wurde
- lt. den vorliegenden Daten handelt es sich nicht um ein versehentliches Vertauschen der Marker, sondern es wurde bewusst nach Marker #7 ein weiterer Marker (Loggermarker #8) gedrückt. Damit liegt aus Sicht der Wettbewerbsleitung kein Vertauschen der Marker vor.
- Durch Einsatz von Marker #8 (und Heranziehen deselben zur Wertung anstelle von Marker #7) verbessert sich das Ergebnis des Wettbewerbers wesentlich und stellt daher einen deutlichen Wettbewerbsvorteil dar.

Aus diesem Gründen weisen wir die Beschwerde des Teilnehmers zurück. Das Ergebnis bleibt wie gegenwärtig veröffentlicht.

13.08.22
Sylvia Kreis
22:35 Wettbewerbsleitung